

DAS SIND WIR

- zur Zeit 365 Schülerinnen und Schüler in 16 Klassen
- 35 Lehrerinnen und Lehrer
- 2 externe Musik- und Instrumentallehrer
- 2 Betreuungskräfte
- 1 Schulsozialarbeiterin
- 2 Schulsekretärinnen und 1 Hausmeister
- gut ausgestattete Fachräume für Informatik, Hauswirtschaft und Naturwissenschaften
- Mensa mit Cafeteria und großzügigem Freizeitbereich
- Partnerschule des Fußballs in Kooperation mit dem Deutschen Fußball Bund (DFB)



KONTAKT

CHRISTINE-KOCH-SCHULE

Ansprechpartner:

Schulleiterin: Lisa Richter

stellv. Schulleiter: Ansgar Nückel

Obringhauser Straße 38

57392 Schmallenberg

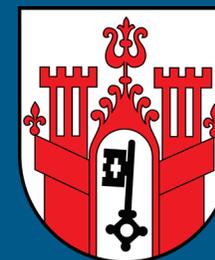
Telefon: 02972 48051

Telefax: 02972 48053

Homepage:

www.christine-koch-schule.de

e-mail: 149950@schule.nrw.de



CHRISTINE KOCH SCHULE

GEMEINSCHAFTSHAUPTSCHULE
DER STADT SCHMALLEMBERG

*„SICH WOHLFÜHLEN...
... UND VIEL LEISTEN“*



PARTNERSCHULE
DES FUSSBALLS

SANFTER EINSTIEG DER 5ER-KLASSEN

- Tag der offenen Tür
- Besuch der Klassenlehrer/innen in den Grundschulen
- Kennenlernfest
- Klassenlehrerunterricht an den ersten Schultagen
- gemeinsames Mittagessen mit den Eltern nach der ersten Schulwoche

PROFILKLASSEN IN DEN JAHRGÄNGEN 5 BIS 7

Bläserklasse

- Erlernen eines Instrumentes im Gruppenunterricht
- Musizieren im Orchester, Auftritte und CD- Aufnahmen



Sportklasse

- Kennenlernen der regionalen Sportangebote
- Erste Erfahrungen in der Planung und Organisation von Wettkämpfen



BERUFSORIENTIERUNG

- Tagespraktikum im 7. Jahrgang
- 5-tägiges Schnupperpraktikum im 8. Jahrgang
- 3-wöchige Betriebspraktika im 9. und 10. Jahrgang
- schuleigene Berufsinformationsbörse
- **BORK:** Berufsorientierungsklassen mit Ganzjahrespraktikum in Jahrgang 10; Schülerinnen und Schüler besuchen mittwochs einen Betrieb
- **BOB:** Berufsorientierungsbüro mit Beratung durch Lehrkräfte sowie die Agentur für Arbeit
- intensive Zusammenarbeit mit „Schmallenberg Unternehmen Zukunft“, Ausbildungsbetrieben und weiterführenden Schulen

MERKMALE UNSERES UNTERRICHTES

- Ganztagsunterricht an 4 Tagen pro Woche
- Klassenlehrerprinzip
- verstärkte Förderung in den Hauptfächern
- praktisch orientierte Unterrichtsfächer
- Förderung des eigenverantwortlichen Arbeitens in kooperativen Lernformen
- schülerorientierte Lehrplangestaltung
- Kompetenztrainingstage: Methoden- und Kommunikationstrainingstag

SCHULLEBEN

- Schulsozialarbeit: Einzelfallhilfe, Gruppenarbeit, Prävention und Kooperation
- Kooperation mit dem Deutschen Fußball Bund, der Jugendkunstschule und dem Jugendtreff 
- ausgebildete Streitschlichter, Lernhelfer, Schülerlotsen und Sporthelfer der Jahrgänge 8 bis 10 unterstützen die jüngeren Schülerinnen und Schüler im Schulalltag
- durch den Schulträger unterstützte Mittagsverpflegung in der Mensa
- großzügige Freizeitbereiche (Billard, Kicker, Airhockey, Tischtennis)
- Kioskverkauf durch Schülerinnen und Schüler